

## 1. Architekten-/Ingenieurleistungen

■ Neben einer Grundlagenermittlung und Analyse Ihrer individuellen Wohnwünsche bieten wir Ihnen eine umfassende Beratung in allen Angelegenheiten rund um das Thema Bauen.

### Unsere Leistungen für Sie:

- Bauantrag zur Vorlage beim zuständigen Bauamt.
- Statik und Wärmeschutznachweis für das Haus und die Bodenplatte/das Kellergeschoss.
- Erstellung aller erforderlicher Berechnungen zum Passivhaus Projektierungspaket (PHPP) sowie Bereitstellung entsprechender Nachweise um ein sicher funktionierendes Passivhaus planen und errichten zu können.
- Ausführungszeichnungen im Maßstab 1:50 für alle von uns gelieferten Bauteile sowie eine Rohbauplanung (1:50) für das ggf. in Eigenleistung errichtete Kellergeschoss bzw. die Fundamentplatte.
- Vor Montagebeginn erfolgt eine Überprüfung der Maßhaltigkeit Ihrer Kellerdecke bzw. Fundamentplatte.
- Durchführung eines Differenzdruck-Messverfahrens (Blower-Door-Test) durch einen externen Messtechniker. Aushändigung eines Zertifikats als Nachweis über die Qualität der luftdichten Gebäudehülle.
- Fachbauleitung für alle vertraglich vereinbarten Gewerke.
- Gemeinsam mit Ihnen werden wir zum Ende der Bauphase eine ordnungsgemäße Bauabnahme durchführen; hierbei wird ein Bauabnahme-Protokoll geführt.

Hinweis: Sonderplanungen sowie Änderungen an Haus und Keller, auch durch Auflagen der Baugenehmigungsbehörde erfordern eine zusätzliche Planungsleistung, die gesondert berechnet wird. Anfallende Kosten im Zusammenhang mit dem Baugenehmigungsverfahren sowie Abnahme- und Prüfgebühren öffentlicher Stellen sind vom Bauherren zu tragen.

## 2. Konstruktion

■ Nachdem Sie gemeinsam mit unserem Architekten Ihr individuelles Hauskonzept geplant haben, werden die einzelnen Konstruktionsbauteile festgelegt. Hierbei bleibt die äußere Gestaltung in Form einer Putz-, oder Holzfassade, bzw. einem Fassaden-Mix ganz Ihrem Geschmack überlassen.

### 2.1 Außenwände Putz

■ **Wandaufbau im Detail von außen nach innen:**

- dreilagiger Putz bestehend aus Armierungsschicht sto-HFD-Spachtelmasse, mineralischer Werk trockenmörtel, hydraulisch abbindend; Einbettung von schiebefestem Glasgewebe in die Armierungsschicht, glättend eingelegt; anschl. Gewebeüberdeckendes Aufziehen der Spachtelmasse; inkl. Eckschutz.
- anschl. weißer Endputz als Siliconharzputz (Clean Concept). Siliconharzputze sind besonders witterungsstabil und durchlässig für Wasserdampf und Kohlendioxid. Wasser von außen wird hingegen durchgehend abgewiesen.
- Die untersten ca. 30 cm des Sockelbereichs an der EG-Außenwand des Hauses werden mit einer wasserresistenten Dämmung versehen. Dieses zusätzliche Schutzschild im Spritzbereich gewährleistet Ihnen absolute Sicherheit. (siehe hierzu auch Stellungnahme des Sachverständigen Dipl.-Ing. Köhnke „Zertifikate“)
- 80 mm Holzfaserdämm- und Putzträgerplatte, WLG 042
- 240 mm massives Holzfachwerk aus Konstruktionsvollholz
- ausgefacht mit 240 mm mineralischer ROCKWOOL-Dämmung WLG 035
- 12 mm OSB-Holzwerkstoffplatte als luftdichte Ebene; hochbelastbare Werkstoffe für tragende Zwecke zur Verwendung auch im Feuchtbereich. Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel der Arbeitsgemeinschaft für umweltverträgliche Bauprodukte; geprüft auf Gesundheit, Umwelt und Funktion.

- 120 mm Holzfachwerk aus Konstruktionsvollholz zur Herstellung der Installationsebene
- ausgefacht mit 120 mm mineralischer ROCKWOOL-Dämmung WLG 035
- 12 mm OSB-Holzwerkstoffplatte
- 9,5 mm Gipsbauplatte (nicht verspachtelt)
- Elektrovorbereitung durch Dosenbohrungen und Zugschnüre

## 2.2 Innenwände

■ Unsere soliden Innenwände bieten einen idealen Untergrund für die späteren Spachtel- und Malerarbeiten. Der Schichtenaufbau unserer Wände gewährleistet eine unvergleichbare Stabilität und ermöglicht Ihnen das Befestigen selbst schwerer Küchenschränke einfach durch Verschraubungen an der Wand.

- 9,5 mm Gipsbauplatte (nicht verspachtelt)
- 12 mm OSB-Holzwerkstoffplatte
- 100 mm massives Holzfachwerk als Konstruktionsvollholz
- ausgefacht mit 60 mm mineralischer Dämmung
- 12 mm OSB-Holzwerkstoffplatte
- 9,5 mm Gipsbauplatte (nicht verspachtelt)

Evtl. Installationswände sind mit dem Innenwandaufbau identisch. Je nach erforderlicher Installation sind diese Wände dann zwischen 150 – 240 mm stark.

## 2.3 VARIANTE 1

### Geschossdecke über EG und über OG

#### ■ Geschlossene Decke über EG und OG bei gedämmten Spitzböden

- Holz-Massivdecken zu großflächigen Elementen verarbeitet und über die gesamte Haustiefe verlegt. Um bei größeren Spannweiten nicht auf einen entsprechenden Komfort verzichten zu müssen, setzen wir in diesem besonderen Falle Doppelsteg-Träger-Balken optional ein.
- Massivholzbalken aus Konstruktionsvollholz gem. statischen Vorgaben
- 22 mm OSB-Holzwerkstoffplatte

Die weiteren Dämm- und Ausbauarbeiten der EG-Decke bzw. der waagerechten OG-Decke finden Sie weiter unten unter Pos. 12.

## 2.3 VARIANTE 2

### Geschossdecke über EG und über OG

#### ■ Geschlossene Decke über EG und OG bei ungedämmten Spitzböden od. Flachdachgebäuden

- Doppelsteg-Träger-Balken 400 mm
- 22 mm OSB-Holzwerkstoffplatte od. Schalungsmaterial

Die weiteren Dämm- und Ausbauarbeiten der EG-Decke bzw. der waagerechten OG-Decke finden Sie weiter unten unter Pos. 12.

## 2.4 Dachkonstruktion *Passivhaus*

- Als Dachsparren eines Passivhauses wählen wir ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Stegträger.



*Das Funktionsprinzip hierfür ist so einfach wie bestechend: Reduktion. Wo kein Material benötigt wird, wird auch kein Material verschwendet. Das Resultat: gleiche Eigenschaften bei geringerem Gewicht, bei geringerem Primärenergieverbrauch und bei besserer Energieeffizienz.*

### Dachaufbau (von aussen nach innen):

- Traglattung für die Ziegeleindeckung und Konterlattung
- 60 mm Holzfaser-Unterdeckplatte mit Nut-/Federverbindung für eine zusätzliche Überdämmung der Dachkonstruktion
- bauaufsichtlich zugelassene Stegträger in statisch bzw. wärmedämmtechnisch erforderlichem Querschnitt.  
Die Trägerhöhe beträgt 400 mm  
(soweit aus statischer oder wärmedämmtechnischer Sicht keine anderen Höhen erforderlich sind).  
Die Gurte und Stege bestehen aus Vollholz oder einem Holzwerkstoff.
- Dachpfetten: Dimension ergeben sich aus den individuellen statischen Vorgaben
- Dachüberstände: Ortgang und Traufe gem. Planungsvorlage  
*Die Dachüberstände an den Traufseiten werden mit Sparrenköpfen aus getrocknetem Konstruktionsvollholz ausgebildet. Somit behält das Dach eine klassische Optik.*
- Die sichtbaren Dachüberstände sind mit einer Wetterschutzfarbe farblich endbehandelt. Die Farbe ist aus unserer Musterplatte wählbar.

### 3. Dacheindeckung und Klempnerarbeiten

- Auf die bereits eingelattete Dachfläche wird ein hochwertiger
  - Tondachziegel Fabrikat: CREATON Futura Nuance schiefer-ton engobiert (auf Wunsch sind auch andere Farbtöne möglich) inkl. nachfolgender erforderlicher Formsteine wie: Ortgang- und Firstziegel sowie 2 Stck. Sanitär-Entlüfter- und 2 Stck. Solarleitungs-Durchführungsziegel (sofern eine Solarthermieanlage Bestandteil der Bau-/Leistungsbeschreibung ist)
  - Dachentwässerung aus Titan-Zink ab Oberkante Kellerdecke bzw. Fundamentplatte.

### 4. Montage

- Im vertraglich vereinbarten Festpreis sind die Transport- und Aufbaukosten des Hauses, sowie die Gerüstkosten und eine Baustellentoilette während der Bauphase enthalten.

### 5. Fenster

Wie schon bei der oben beschriebenen Hauskonstruktion setzen wir auch bei den Fensterelementen höchste Qualitätsmaßstäbe an. Auch diese Bauteile sollen wertbeständig sein und zudem optische Akzente setzen.

- Kunststoff-Fenster: SOFTLINE, VEKA-Profil 82 MD; Farbe: **innen weiß und außen anthrazitgrau foliert** (auf Wunsch sind auch andere Farbtöne möglich); Anzahl und Ausführung gem. Entwurfsplanung. 8-Kammer-Rofil mit 90 mm Basis-Bautiefe, flächenversetztes System, VEKA-Profil mit Stahlarmierung inkl. Dämmkeil; **3-fach Wärmeschutzverglasung Ug 0,5**, Beschläge: WINKHAUS activPilot, Sicherheitsbeschlag mit Achtkantverschlussbolzen und Sicherheitsschließblechen aus Stahl, integrierte Auflaufstütze und Fehlschaltsicherung; Fenstergriff: Aluminium-Fenstergriff 099 „SEKUSTIK“ weiss.

- Einbau der Fenster nach den Richtlinien der RAL-Gütegemeinschaft e.V inkl. luftdichter Abdichtung und Anbindung an die Dampfbremse (SIGA-System).

- Aluminium-Außenfensterbänke mit erforderlichem Zubehör in den Farben weiß, braun od. silber eloxiert. Die Fensterbänke sind mit einem Gleitanschluss ausgerüstet, was die Gefahr einer Rissbildung im Übergangsbereich Putzfassade/Fensterbank minimiert. Gerne zeige ich Ihnen die Details. Zudem erfolgt eine hochwertige Abdichtung unterhalb der Aluminium-Fensterbank. Hierdurch gewährleisten wir Ihnen einen überdurchschnittlichen Qualitätsstandard gerade dieser sehr sensiblen Anschlussdetails in der Fassade.

Aufgrund der höheren Belastbarkeit verwenden wir bei bodentiefen Fensterelementen im EG außen Steinfensterbänke anstelle der beschriebenen Aluminiumfensterbänke.

Materialpreis bis 100,-- €/m<sup>2</sup> inkl. 19 % MwSt.

Die Fensterbänke werden im Planungsgespräch bemustert.

- anschl. Montage von Gipskarton-Knickecken vom Aufnahmeprofil des Fensters durch die Laibung auf die Innenseite der Außenwand. Diese Ausführung gewährleistet einen sauberen Abschluss am Fenster und erleichtert den Ausbau der Fensterlaibung.

- Innenfensterbänke aus Marmor. Diese stehen nach Einbau ca. 3 cm vor der Gipskartonplatte der Außenwände. Werden Wandfliesen unterhalb des jeweiligen Fensters vorgesehen, reduziert sich der Überstand um den Fliesenbelag.

Materialpreis bis 100,-- €/m<sup>2</sup> inkl. 19 % MwSt.;

Diese Fensterbänke werden im Planungsgespräch bemustert.

- die in der o.g. Planung dargestellten bodentiefen Fenster im OG werden mit feststehenden Brüstungsunterteilen aus VSG-Glas ausgestattet.

## 6. VARIANTE 1

### Vorbaurolläden

■ Vorbaurolläden an allen zum Süden und Westen ausgerichteten rechtwinkligen Fensterelementen (Anzahl der Elemente wird im Angebot aufgeführt)

#### Farben-/Aluminiumteile

- hochwertige Pulverbeschichtung nach RAL-Classic-Farbkarte sowie 8 Strukturfarben

#### Kasten

● Kasten stranggepresst in 4 Kastengrößen. Kastenformen Eckig, Rund und Quadratisch. Dreiseitig geschlossen bis max. 3000 mm Breite, vierseitig geschlossen bis max. 6000 mm Breite. Seitenteile aus Aluminium-Druckguss. Als Links- oder Rechtsroller lieferbar. Zum Öffnen der Revisionsblende bei Kastenform Putz sind Putzstücke 12 mm standardmäßig enthalten.

#### Revisionsblende

- stranggepresst

#### Führungsschienen

● Führungsschienen, stranggepresst, mit Keder aus Kunststoff (Bürstenkeder optional).

#### Rolladenpanzer

● Aluminiumprofile A 36, A 44, A 53, Kunststoffprofile K 36 und V 36 (jedes 5. Profil ist aus Aluminium). Farben gemäß Farbkarte für WAREMA Rolladenprofile.

#### Dreikant Design-Endschiene

● Dreikant-Design-Endschiene, stranggepresst; optional flache Endschiene möglich.

#### Antrieb

● E-Motor per Schalter steuerbar. Der Schalter befindet sich jeweils auf der Wand neben dem jeweiligen Fenster. Die E-Installation hierzu kann nur ausgeführt werden, wenn auch das Gewerk „Elektroinstallation“ (Pos. 10) bei uns beauftragt wird.



## 6. VARIANTE 2

### Raffstoren-Anlage

- Vorbau-Raffstoren R6 an allen zum Süden und Westen ausgerichteten rechtwinkligen Fensterelementen (Anzahl der Elemente wird im Angebot aufgeführt); => **auf Wunsch können die Raffstoren-Alagen auch im Wandaufbau integriert werden und stehen somit nicht vor der Fassade.**

#### Farben-/Aluminiumteile

- hochwertige Pulverbeschichtung nach RAL-Classic-Farbkarte

#### Kasten

- Kasten stranggepresst, 4-seitig geschlossen

#### Revisionsblende

- stranggepresst Aluminium

#### Führungsschienen

Führungsschienen, stranggepresst, mit Keder

#### Lamellen

- 80 mm Flachlamelle oder 80 mm Lamelle mit Randbördelung

#### Unterschiene

- stranggepresst Aluminium

#### Oberschiene

- stranggepresst Aluminium

#### Leiterkordel und Aufzugsband

- Polyester, schwarz

#### Antrieb

- E-Motor per Schalter steuerbar. Der Schalter befindet sich jeweils auf der Wand neben dem jeweiligen Fenster. Die E-Installation hierzu kann nur ausgeführt werden, wenn auch das Gewerk „Elektroinstallation“ (Pos. 10) bei uns beauftragt wird.

## 7. Haustür

■ 1-fl. passivhaustaugliche Haustüranlage gem. Planung wie folgt:  
Holzart: Meranti; Oberfläche weiß oder nach RAL; Flügel:  
Haustürrohling hoch wärmegeklämt mit Stahlkern  $U_d < 0,8 \text{ W/m}^2 \text{ K}$ ;  
Lichtausschnitt ca. 200 x 1400 mm; Bodenschwelle: Anschlagdichtung  
sowie einer absenkbaaren Bodendichtung; Verglasung: 3-fach-  
Verglasung Float klar  $U_g 0,5 \text{ W/m}^2 \text{ K}$ ; Beschlag: Fünffachverriegelung  
3D-FD Protekt Bänder Topzink; Außengriff Stange VA 400 mm;  
Schieberosette oval VA, Innendrucker Langschild EV 1, Profilylinder  
mit Not- und Gefahrenfunktion; Maß: 1100 x 2140 mm.

- entsprechend Ihrer Planungsunterlage werden wir neben der  
Haustüranlage ein feststehendes Glasseitenteil vorsehen => **sofern im  
Planungsentwurf vorgesehen.**

## 8. VARIANTE 1

### Heizungs- und Lüftungsanlage mit Warmwasserbereitung NILAN VP 18

■ **Wärmeerzeuger und Zubehör:**

#### Lüftungsanlage mit Warmwasserbereitung

- NILAN Lüftungsgerät VP 18 Compact P

>mit Passivhaus Zertifikat<;

**Abmessungen (BxHxT) 900 x 2060 x 600 mm; Gewicht 202 kg**

- mit vorgeschaltetem Gegenstromwärmestauscher, niedrige  
Kompressorleistung und EC Gleichstromventilatoren
- Zu-/Abluftgerät mit aktiver Wärmegewinnung mit Luft/Luft-  
Wärmepumpe
- Luftvolumenstrom stufenlos, elektronisch einstellbar
- mit 180 Liter Warmwasserspeicher
- inkl. Steuergerät CTS 602 mit digitalem Display, Wochenuhr und  
vielen weiteren Sonder- sowie Servicefunktionen.
- Kanalstützen: 160 mm Durchmesser
- Kondensatablaufstützen: 20 mm Durchmesser

- Netzanschluss: 230 V
- 20 mm feuerfeste Dämmung für **geräuscharmen Betrieb** und geringe Temperaturverluste
- interne Filter
- 4 Anschlussstutzen oben
- Gegenstromwärmetauscher mit **extrem hohem Wirkungsgrad**
- integrierte **automatische Bypass Klappe**
- neueste Gebläse Generation – EC, **stufenlos**, ca. 20 W pro Ventilator bei 100 Pa externen Druck
- Heizmatten-Set zur Fußbodentemperierung im Bad (bis 5 m<sup>2</sup>)
- 7 PTC-Element eingebaut in Blechformstück zur Nacherwärmung der Zuluft. Einbau in Wand und Decke möglich, Heizelement fertig verdrahtet, bei 50 m<sup>3</sup>/h entspricht max. Leistung von 420 Watt.
- 7 Raumthermostate FTR-komplett, Schaltleistung 3 KW, Unterputzausführung UP-RTR
- Elektroheizregister, Leistung 2 kW, zur Vorerwärmung der Zuluft, mit Rohrheizkörper, Temperatursensor, Strömungswächter, eingebaut in ein Gehäuse aus Stahlblech, regelbar von +0 bis +50 °C

#### Kanalsystem

- Kanalsystem, bestehend aus Wickelfalzrohren, Formteilen wie Bögen, T-Stücke, Muffen, Nippel usw., Revitair-System Materialien wie; Flachverteiler, Bodenauslässe, Decken-Boxen, Luftverteiler usw.

#### Montage der Lüftungsanlage

- Montage des Lüftungsgerätes
- Rohrleistungsseitige Anbindung des Lüftungsgerätes
- Isolierung der Frischluft- und Fortluftleitung mit 100 mm alukaschierter Mineralwolle
- Isolierung der Abluft- und Zuluftleitungen mit 60 mm alukaschierter Mineralwolle

#### Inbetriebnahme

- Inbetriebnahme und Einmessung der Anlage, sowie detaillierte Einweisung des Kunden in die Funktionsweise der Anlage

#### Berechnungen

- Lüftungs-Planungsleistung: Ermittlung der notwendigen Luftmenge, Auslegung der Abluftkanäle und Anordnung der dezentralen Abluftventile bzw. Auslegung und Anordnung des Zu- und

Abluftsystems einschl. Strangschemata und Iosmetrie nach  
DIN 1946-Teil 6

- Heizlastberechnung: Berechnung des Norm-Wärmebedarfs nach DIN EN 12831 des Gebäudes, mit Einzelberechnung für die Heizflächen-Auslegung.

## 8. VARIANTE 2

### Heizen, Lüften u. Warmwasseraufbereitung THZ 304 Sol

#### ■ Wärmeerzeuger und Zubehör:

#### Lüftung, Wärmepumpe u. Warmwasseraufbereitung als Kompaktgerät

- tecalor Integralsystem THZ 304 SOL SET Komfortable Komplettlösung für Heizen, Lüften und Warmwasseraufbereitung. Bis zu 90 % Wärmerückgewinnung, optimale Raumluft durch zentrales Lüftungssystem und umweltgerechtes Heizen über integrierten Warmwasserspeicher und intelligente Regeltechnik. Hinweis: Der o.g. Anlagentyp ist vorbehaltlich der noch zu erstellenden Wärme-/Luftvolumenberechnung bestimmt.
- Luftleitungssystem inkl. sämtlicher Zubehör und Befestigungsteile.
- 2 Stck. Solarflachdachkollektoren TSK 27 basic / 2, als Aufdachmontage (Schrägdach), Kollektoren senkrecht nebeneinander
- Inbetriebnahme und Einstellung der installierten Anlage. Hierdurch erweitert sich die **Herstellergarantie auf 3 Jahre**.
- Lüftungs-Planungsleistung: Ermittlung der notwendigen Luftmenge, Auslegung der Abluftkanäle und Anordnung der dezentralen Abluftventile bzw. Auslegung und Anordnung des Zu- und Abluftsystems einschl. Strangschemata und Iosmetrie nach DIN 1946-Teil 6
- Heizlastberechnung: Berechnung des Norm-Wärmebedarfs nach DIN EN 12831 des Gebäudes, mit Einzelberechnung für die Heizflächen-Auslegung.

- Fußbodenheizung im EG und OG außer HWR und Abstellräume mit erforderlichen Thermostatregelung in Lichtschalterkombination. (HWR/Vorrat bleiben unbeheizt). Die Thermostatregelungen können nur ausgeführt werden, wenn auch die Elektroinstallation bei uns verbleibt.

## 9. Haustechnik/Sanitär

- Rohinstallation Hausanschluss

### Hausanschluss

- Kerzenfilter Cosmoclear K 1"
- Freistromventil 1" mit Entleerung DIN DVGW
- KFR-Ventil 1" DIN DVGW
- inkl. Zubehör kpl. liefern und montieren

### Trinkwasser-Speicheranschluss

- Sicherheitsgruppe DN 20 6b bar, Typ 24 Gehäuse Rg ohne Druckminderer
- inkl. Zubehör kpl. liefern und montieren

### Waschmaschinen-Anschluss

- Auslaufventil mit Knebel ½" DIN-DVGM mit Belüfter und Rückflussverhinderer, matt-chrom
- Siphon für Waschgeräte Abgang 50 mm
- inkl. Zubehör kpl. liefern und montieren

### Küchen-Anschluss

- Eckventil ½" mit Schubrosette, verchromt
- Kombi-Eckventil Prima ½" mit Rosette
- Siphon für Spüle 1 ½" x 50 mm mit Abwasserschlauchanschluss
- inkl. Zubehör kpl. liefern und montieren

- Rohinstallation Sanitär-Objekte

### Installation Duschanlage

- Be- und Entwässerungsleitungen
- Isolierung und Befestigungsmaterial
- Wandscheiben und Baustopfen, für AP-Armaturen vorbereitet
- kpl. liefern und montieren

Anzahl der Rohinstallationen Duschen entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

**Installation Badewannenanlage**

- Be- und Entwässerungsleitungen
- Isolierung und Befestigungsmaterial
- Wandscheiben und Baustopfen, für AP-Armaturen vorbereitet
- kpl. liefern und montieren

Anzahl der Rohinstallationen Badewanne entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

**Installation Waschtisch**

- Be- und Entwässerungsleitungen
- Isolierung und Befestigungsmaterial
- kpl. liefern und montieren

Anzahl der Rohinstallationen Waschtische entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

**Installation Wand WC**

- Be- und Entwässerungsleitungen
- Montageelement mit Spülkasten
- kpl. liefern und montieren

Anzahl der Rohinstallationen Wand WC's entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

■ **Sanitär-Objekte:**

● **bodengleiches Duschsystem**

Planung der Duschkabine zwischen 3 Stck. Wänden

- mit anschließender Verfließung der Duschfläche  
(nur sofern Fliesen in unserem Liefer-/Leistungsumfang verbleiben)
- Einhand-Brausebatterie Vigour Derby verchromt*
- Brausegarnitur Vigour mit Brausestange,  
Brauseschlauch und Handbrause.*
- Pendeltür Vigour Clivia 90 x 200 cm – sofern im Grundriss gezeigt  
6 mm Echtglas klar, nach innen und außen öffnend*
- Röhrenscharnier mit Hebe-Senk-Mechanismus*

Anzahl der Duschen entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

- **Badewannen-Anlage 170 / 75 cm**

*Stahl-Badewanne Vigour Derby weiß  
einschl. Ablaufgarnitur verchromt  
Einhand-Badebatterie Vigour Derby  
mit Brausehalter, Brauseschlauch und Handbrause verchromt.*

(erforderliche Abkastungen und Verkleidungen zum Einbau der Badewanne sind im Gewerk Fliesenarbeiten berücksichtigt)

Anzahl der Badewannen entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

- **Waschtisanlage 60 od. 65 cm**

*Porzellan-Waschtisch Vigour Derby weiß ohne Halbsäule  
Einhand-Waschtischbatterie Vigour Derby verchromt  
Eckventile, Röhrensiphon, Befestigung*

Anzahl der Waschtische entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

- **WC-Anlage**

*Wand-Tiefspül-WC Vigour Derby weiß  
mit Unterputz-Spülkasten Vis Conel (Rohinstallation)  
mit Sitz und Deckel mit Edelstahlscharnieren  
mit Sitz und Deckel mit Edelstahlscharnieren  
Betätigungsplatte AI oder AI<sup>2</sup>  
mit zwei-Mengen Spülung weiß*

Anzahl der Rohinstallationen Wand WC's entsprechend dem oben benannten Planungsgrundriss.

---

## 10. Haustechnik/Elektro EG/OG

■ Die Elektroinstallation erfolgt nach DIN-Vorschrift und aktuellster VDE

### Hauptstromversorgung

- Zählerschrank für EFH, AP-, UP-, oder halbversenkte Montage; einschl. 6 m PVC-Mantelleitung NYM-J 5x25
- Heizungsanschluss mit Außenfühler
- Potentialausgleich für Heizung, Wasser und SAT-Anlage gem. gültiger VDE; Fundamenterder (im Gewerk Kellergeschoss od. Fundamentplatte)
- Zu den Telefonleerdosen wird eine CAT 7 – Datenkabel verlegt.
- Das Antennenkabel (Koaxialkabel >100dB) wird sternförmig zum HWR verlegt. Vom HWR werden 4 Koaxialkabel zum Spitzboden verlegt, damit später jederzeit zwischen Kabelanschluss oder SAT-Anlage gewählt werden kann, ohne dass eine zusätzliche Kabelverlegung nötig ist.

### Raumbuch

#### • **Hauseingang**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Decken- oder Wandbrennstelle

#### • **Terrasse/Balkon**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Decken- oder Wandbrennstelle

1 Stck. Schukosteckdose mit Klappdeckel von innen schaltbar über einen Kontrollausschalter.

#### • **Wohnen/Essen EG**

1 Stck. Serienschaltung mit einer 2 Deckenbrennstelle

1 Stck. Wechselschaltung mit einer Deckenbrennstelle

10 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

1 Stck. Telefonleerdose inkl. Leerrohr

1 Stck. Telefonanschlussdose TAE 3x6 NFN mit Wandgerätedose, Anschlussdose 6-polig mit Standard-Abdeckplatte und Wandgehäuse.

1 Stck. Antennenleerdose Twin DIN 45330, zum Anschluss von Empfängeranschluss-Kabeln an Antennenanlagen mit Standardabdeckplatte als Einzeldose, rückwegtauglich ohne Wandgehäuse



1 Stck. Zubehör für TV-Steckdose, als FL-Abdeckung für 4-Loch SAT/TV-Steckdose

● **Küche**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

10 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

1 Stck. Steckdose Spülmaschine mit erhöhtem Berührungsschutz gem. VDE 0620, separat abgesichert

1 Stck. Steckdose Mikrowelle, Backofen mit erhöhtem Berührungsschutz gem. VDE 0620

1 Stck. Herdanschluss 400 V B 16 A separat abgesichert, inkl. Geräteinbaudose

● **HWR**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

2 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620 jeweils

1 Stck. Steckdosen für WAMA und

1 Stck. Steckdosen Trockner

● **Flur Diele EG**

1 Stck. Tasterschalter mit 3 Tastern und 2 Deckenbrennstellen

1 Stck. Steckdose mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

● **Flur Diele OG**

1 Stck. Tasterschalter mit 3 Tastern und 2 Deckenbrennstellen

2 Stck. Steckdose mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

● **Gäste WC EG**

1 Stck. Kontrollschaltung mit einer Deckenbrennstelle

1 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

● **Kinderzimmer/Zimmer im OG jeweils**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

6 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

1 Stck. Telefonleerdose TAE 3x6 NFN mit Wandgerätedose, Anschlussdose 6-polig mit Standard-Abdeckplatte und Wandgehäuse.

1 Stck. FM-Anschlussdose mit Wandgerätedose

1 Stck. Antennenleerdose

1 Stck. Antennenleerdose Twin DIN 45330, zum Anschluss von Empfängeranschluss-Kabeln an Antennenanlagen mit Standardabdeckplatte als Einzeldose, rückwegtauglich ohne

Wandgehäuse

1 Stck. Zubehör für TV-Steckdose

● **Schlafzimmer**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

6 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

1 Stck. Telefonleerdose TAE 3x6 NFN mit Wandgerätedose, Anschlussdose 6-polig mit Standard-Abdeckplatte und Wandgehäuse.

1 Stck. FM-Anschlussdose mit Wandgerätedose

1 Stck. Antennenleerdose

1 Stck. Antennenleerdose Twin DIN 45330, zum Anschluss von Empfängeranschluss-Kabeln an Antennenanlagen mit Standardabdeckplatte als Einzeldose, rückwegtauglich ohne Wandgehäuse

1 Stck. Zubehör für TV-Steckdose

● **Büro/Gästezimmer jeweils**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

6 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

1 Stck. Telefonleerdose TAE 3x6 NFN mit Wandgerätedose, Anschlussdose 6-polig mit Standard-Abdeckplatte und Wandgehäuse.

1 Stck. FM-Anschlussdose mit Wandgerätedose

1 Stck. Antennenleerdose

1 Stck. Antennenleerdose Twin DIN 45330, zum Anschluss von Empfängeranschluss-Kabeln an Antennenanlagen mit Standardabdeckplatte als Einzeldose, rückwegtauglich ohne Wandgehäuse

1 Stck. Zubehör für TV-Steckdose

● **Badezimmer/Kinderbad**

2 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

2 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

● **Spitzboden/Ankleide/Abstellraum/Abstellraum unter Treppe**

1 Stck. Ausschaltung mit einer Deckenbrennstelle

1 Stck. Steckdosen mit erhöhtem Berührungsschutz gemäß VDE 0620

● **Klingelanlage**

1 Klingeltrafo

1 elektrischer Gong

1 Klingeltaster

- **Rauchmelder**

6 Stck. Rauchmelder im Wert von jeweils bis zu 25,-- € inkl. 19 % MwSt.

- **Ausstattungsreihe**

JUNG AS 500 - alpinweiß

## 11. Estrich im EG und OG

■ In den zum Ausbau vorgesehenen Räumlichkeiten im EG und OG wird ein hochwertiger Estrich entsprechend der Vertragspläne eingebaut. Bitte beachten Sie, dass vor dem bauseitigen Verlegen der Bodenbeläge unbedingt die Trocknungszeiten eingehalten werden und vor Verlegung eine CM-Feuchtigkeitsmessung erfolgt. Hierbei stehen wir Ihnen gerne mit Informationen zur Seite.

### Erdgeschoss Bereich

Vorhandener Untergrund: betonierte Kellerdecke, bzw. abgeklebte Fundamentplatte

- 1 Lage PU-Alu-Dämmung 80 mm WLK 035

- 1 Lage PU-Alu-Dämmung 50 mm WLK 035

- 1 Lage PU-Alu-Dämmung 50 mm WLK 025

- 60 mm schwimmender Anhydrit-/Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich

### Obergeschoss

- 60 mm EPS-Dämmung

- 30 Rolljet-Dämmung zur Aufnahme der Fußbodenheizungsleitungen

- 60 mm schwimmender Anhydrit-/Calciumsulfat-Fließestrich als Heizestrich

## 12. Dämm- und Ausbauarbeiten Haupthaus

### ■ EG- und OG-Decke zum gedämmten Spitzboden

- 140 mm mineralische Dämmung – ROCKWOOL
- Rieselschutz
- 12,5 mm Gipskarton auf Traglattung (nicht verspachtelt)

### Dachschrägen OG und bis in den First / oder bei Flachdachgebäuden die OG-Decke:

- Vollsparrendämmung: **400 mm** ökologische Zellulose-Dämmung. Erleben Sie einen unvergleichbar guten sommerlichen Wärmeschutz, der mit einer mineralischen Dämmung nicht erreichbar ist. Bei bis zu 5° C Temperaturunterschied behalten Sie auch während der heißen Sommertage einen kühlen Kopf. Ein angenehmes Raumklima lässt Sie Ihren erholsamen Schlaf genießen.

- ökologisches Baupapier (Fabrikat db+ von pro clima – bauökologische Produkte; bei Flachdachgebäuden INTELLO von pro clima) deren Überlappungen und Anschlüsse dauerhaft luftdicht abgeklebt werden.

Die Dampfbrems- und Luftdichtungsbahn pro Clima DB+ bietet der Konstruktion einen optimalen Schutz. Der feuchtevariable Diffusionswiderstand wirkt ähnlich wie eine „Gore-Tex-Jacke“ und hält Bauteil und Dämmstoff trocken. Dieses Baupapier lässt das Haus im Gegensatz zur einfachen Baufolie „atmen“.

Infos unter: [www.proclima.de](http://www.proclima.de)

- 12,5 mm Gipskarton auf Traglattung (nicht verspachtelt). Im Spitzboden **keine Gipskarton-Verkleidung**.
- wärme gedämmte Bodeneinschubtreppe für Niedrigstenergiehäuser 70/140 cm.

## 13. Wand-/Bodenfliesen EG und OG

### ■ Fliesenarbeiten im EG und OG

#### Bodenfliesen

- Bodenfliesen werden **im WC/EG, Flur od. Diele EG, Küche und im Bad/OG** verarbeitet. Im Angebotspreis sind Fliesen mit einem Materialwert von bis zu **35,-- €/m<sup>2</sup>** inkl. gesetzlicher MwSt. sowie einem max. Format von 30 x 60 cm enthalten.

#### Bodenfliesen HWR

- Bodenfliesen werden außerdem verlegt **im HWR**. Im Angebotspreis sind Fliesen mit einem Materialwert von bis zu **20,-- €/m<sup>2</sup>** inkl. gesetzlicher MwSt. sowie einem max. Format von 30 x 60 cm enthalten.

#### Wandfliesen

- Wandfliesen werden im WC/EG sowie im Bad OG bis zu einer Summe (gesamt) **von bis zu 30 m<sup>2</sup>** verarbeitet. Die Fliesen sind mit einem Materialpreis von bis zu **35,-- €/m<sup>2</sup>** inkl. gesetzlicher MwSt. sowie einem max. Format von 30 x 60 cm enthalten.
- Die ECKausbildungen sowie die Wand- und Bodenanschlüsse erfolgen in dauerelastischer Verfugung.

#### Zusatzarbeiten:

- Diagonalverfliesungen bzw. Verarbeitung anderer Fliesenformate, Edelstahl- oder PVC-Abschlussprofile, Bodenbeläge wie Marmor oder Holz, geflieste Wandnischen, bieten wir Ihnen gerne separat an. Bordüren, Einleger und sonstige Zusatzausstattung werden separat angeboten.

#### Hinweis:

- Hinweis: Dehnungsfugen sind wartungsbedürftig und unterliegen nicht der Gewährleistung.

## 14. Geschosstreppe

### ■ Geschosstreppe EG/OG:

- endbehandelte, Holzkonstruktionstreppe mit in zwei Wangen eingestemmtten Massivholz-Buchenstufen.
- Ausführung: 1/4-gewendelt, halbgewendelt oder geradläufig,
- Wangen 40 mm stark,
- Stufen 40 mm stark,
- Geländer auf Innenwange mit senkrechten Holzrundstäben 26 mm Durchmesser der senkrechten Vierkantstäben 26/26 mm oben und unten rund,
- Antrittspfosten quadratisch 80/80 mm,
- Handläufe rechteckig 80 mm hoch oben abgerundet;
- Holzart: Buche gedämpft mit keilgezinkten Lamellen mit Rotkernanteil.
- Brüstungsgeländer im OG aus Innenwandanteilen, inkl. Wandabdeckbrett passend zur Treppe.

**Anzahl der Steigungen = 16**

## 15. Innentüren EG/OG

■ Die Innentüren bestimmen wesentlich die Wohnatmosphäre. Wir bauen standardmäßig Markentüren und Türzargen mit umlaufender Dichtung ein.

### Erd-/Obergeschoss

- Ausführung: Zimmertürelemente Ringolit Perfect 39;
- Oberfläche als strapazierfähige naturgetreue Nachbildung in Laminat CPL Ringolit in Ringolit Buche hell, Ringolit Glattweiß, Ringolit Ahorn, Ringolit Nussbaum und als Oberfläche Weißlack Ringo.
- Türblatt mit Rundkante und Röhrenspanstreifen-Mittellage,
- BB-Schloss und Schlüssel;
- Zarge mit Rundkante an Bekleidung
- Drückergarnitur „Gehung 1802 / 2036 K“, Edelstahl, BB
- Einsteckschloss 1 Stck. je WC und Bad

Türhöhen = 198,5 cm, Zargen je nach Wandstärke

## 16. Fundamentplatte Haupthaus

■ Nachfolgend beschreiben wir die erforderlichen Leistungen zur geplanten Fundamentplatte.

Voraussetzung für den Bau der Fundamentplatte ist, dass das Grundstück zur Bebauung freigegeben und mit schweren Fahrzeugen erreichbar ist. Evtl. erforderliche Zuwegung zur Bodenplatte oder Kranstandplätze (6 x 8 m) durch Auskofferung und Schotterung sind im nachfolgenden Angebots-Preis nicht enthalten.

Der Bauherr stellt Bauwasser und Baustrom vor Arbeitsbeginn unentgeltlich zur Verfügung.

Der hierfür erforderliche Baustromkasten wird vom Bauherren nach Absprache mit dem ausführenden Elektrikermeister aufgestellt. Sofern wir die Elektroinstallation ausführen, werden wir auch den Baustromkasten aufstellen lassen. Der Versorgeranschluss und der Verbrauch sind nicht enthalten.

- Der Mutterboden d=20 cm wird abgetragen und seitlich auf dem Grundstück gelagert. Das anschließende Anfüllen des Mutterbodens an die Fundamentplatte ist bauseits auszuführen oder uns separat zu beauftragen.
- Aushub der Fundamente. Das Erdreich wird seitlich auf dem Grundstück gelagert. Die frostfreien Fundamente werden betoniert und mit statisch erforderlicher Eiseneinlage versehen. Je nach Erfordernis wird auch eine äußere Dämmung im Bereich der Fundamente vorgesehen (nur bei Passivhäusern).
- Die Entwässerungsleitungen unter der Bodenplatte DN 125/100 werden auf kürzestem Wege bis 1,0 m außerhalb der Fundamente gezogen.  
Zusätzliche Entwässerungsleitungen bis zum Kanalanschluss, der Anschluss an den Schacht als solcher sowie zusätzliche Kontrollschächte Regenwasserleitungen ab Oberkante Bodenplatte zum Schacht können als Zusatzleistungen übernommen werden.
- Die Bodenplatte wird in erforderlicher Betongüte und Stärke, inkl. der statisch erforderlichen Stahleinlagen betoniert. Der Zwischenraum unterhalb der Bodenplatte wird mit einer Kiesfilterschicht verfüllt und verdichtet. Oberhalb wird eine PE-Folie eingebaut.

- Den später sichtbaren Sockelbereich der Fundamentplatte werden wir mit einem schwarzen Dichtungsanstrich und anschl. Erdreichdämmplatte abdichten, dämmen und mit Sockelfilz versehen.
- Oberhalb der Fundamentplatte wird eine Bauwerksabdichtung gegen nicht drückendes Wasser gem. DIN 18195 Teil 5 aufgebracht.
- Unterhalb der Fundamentplatte verlegen wir bei Passivhäusern eine druckfeste Dämmung (Stärke und Güte nach Vorgabe des PHPP/WSN)
- Die erforderlichen Installationsanschlüsse werden bis OK Fundamentplatte gezogen. Ein entsprechender Fundamenterder wird mit eingebaut.

**Hinweis:**

Bei der Kalkulation unseres Pauschalpreises für die erforderliche Fundamentplatte zu Ihrem Haus gehen wir von folgenden Voraussetzungen aus:

1. Der nach Abschieben des Mutterbodens sichtbare Sockel der Fundamentplatte beträgt durchschnittlich 30 cm
2. Auf dem Baugrundstück kann eine Bodenklasse von 3-5 vorausgesetzt werden.
3. Hauseingangstreppen, Podeste, Stufen oder Fundamente für Garagen, Carports etc. sind nicht im Angebotspreis für die Fundamentplatte zum Haus enthalten.

Sollte die jeweilige Grundstückssituation andere Gegebenheiten aufweisen, so kann ein exakter Objektpreis der Bodenplatte erst nach Besichtigung und Höhenfeststellung sowie Feststellung der Bodenklassen ermittelt werden.

Evtl. Kosten für Bodengutachten sind bauseits zu tragen.



## 17. Maler-, Spachtelarbeiten

- Spachtel-/Maler-/Tapezierarbeiten
- Spachtelarbeiten an Wand- und Deckenflächen im EG und OG. Die Spachtelung dient als Vorbereitung für Glattvlies, Streichputz und glatten feinen Tapeten.
- Wand-/ und Deckenbereiche im EG und OG grundieren, mit Rauhfaser R52 tapezieren und weiß streichen.

## 18. Fußböden

- Bodenbeläge
- In allen Räumen, in denen wir unter Pos. 13 keine Bodenfliesen beschrieben haben, verlegen wir einen hochwertigen Fußboden (Angabe des Kunden erforderlich) inkl. Fußleisten in kpl. fertiger Arbeit– für Fußbodenheizung geeignet.

## Sonstiges

### Eigenleistungen

Eigenleistungen sind grundsätzlich möglich und werden durch entsprechende Minderbeträge gutgeschrieben. Damit jedoch ein kontinuierlicher Bauablauf gewährleistet werden kann, wollen Sie den Umfang Ihrer Eigenleistungen spätestens 6 Wochen vor Montagebeginn benennen.

### Wichtige Informationen

Damit die unvergleichliche Qualität jedes einzelnen CAL-Classic-Hauses gewährleistet werden kann, verwenden wir ausschließlich zugelassene Bau- und Werkstoffe sowie Markenprodukte.

Die Verarbeitung von baubiologisch verträglichen Baustoffen und die Anwendung neuester technischer Erkenntnisse sind für uns selbstverständlich.

Unsere Produktionsstätte wird nach DIN 1052 durch das WKI Fraunhofer Institut für Holzforschung Fremdüberwacht und zertifiziert!

**Nachsatz**

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Weiterentwicklung der CAL-Classic-Häuser dienlich sind, bleiben uns vorbehalten. Dieses gilt ebenso bei nachträglich erforderlicher Änderung aufgrund statischer Vorgaben oder durch Detailplanungen für die Ausführung.

Leistungen und Ausführung dieser Baubeschreibung sind bindend. Zusatzvereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die CAL-Classic-Haus GmbH.

Mit Erscheinen dieser Bau- und Leistungsbeschreibung verlieren alle Früheren Ihre Gültigkeit.

Zeichnungen bleiben unser Eigentum.

Bei Lieferung der Unterkellerung durch uns, gilt eine eigene Bau- und Leistungsbeschreibung.

Für sämtliche Leistungen, die durch den Auftraggeber beauftragte Unternehmen oder in Eigenleistung ausgeführt werden, übernehmen wir keine Haftung/Gewährleistung



**Platz für Ihre Notizen und Anmerkungen:**

## Zitate:

„Ich habe nie verstehen können, warum die Deutschen, die so viel Holz in Ihren Wäldern haben, sich partout darauf versteifen, Häuser aus Stein zu bauen. Jetzt allerdings, wo ich weiß, über welche Mengen von Rheumabädern Deutschland verfügt, sehe ich ein, dass die Deutschen in feuchten Steinhäusern wohnen müssen. Wo sollten sie sich sonst den Rheumatismus holen, ohne den ihre Rheumabäder überflüssig wären“

Mark Twain, 1835 -1910

„ Es gibt kaum etwas auf der Welt, das nicht irgendjemand ein wenig schlechter machen und etwas billiger verkaufen könnte, und die Menschen, die sich nur am Preis orientieren, werden die gerechte Beute solcher Machenschaften.

Es ist unklug, zu viel zu bezahlen, aber es ist noch schlechter, zu wenig zu bezahlen.

Wenn Sie zu viel bezahlen, verlieren Sie etwas Geld, das ist alles.

Wenn Sie dagegen zu wenig bezahlen, verlieren Sie manchmal alles, da der gekaufte Gegenstand die ihm zugedachte Aufgabe nicht erfüllen kann.

Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten.

Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen, etwas hinzurechnen.

Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen“

John Ruskin, englischer Sozialreformer (1819 – 1900)